



**Plangrundlage**

Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis vom 08.08.2008 überein.  
Es wird bescheinigt, dass die Festlegungen der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Marienheide, 25.05.2010

gez. Arnold  
.....  
K. Arnold ÖbVI

**Entwurf**

Entwurf und Bearbeitung der Bebauungsplanänderung erfolgte durch

gez. Stumm  
.....  
Dipl.- Ing. Elke Stumm

**Aufstellungsbeschluss**

Diese Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes ist gemäß § 1 Abs. 8 des Baugesetzbuches durch Beschluss des Rates der Gemeinde vom 09.12.2008 aufgestellt worden.

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches durch Aushang vom 18.06 bis 26.06.2009 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Marienheide, 06.07.2009

gez. Töpfer  
.....  
Bürgermeister

**Unterrichtung und Erörterung**

Die öffentliche Unterrichtung gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches wurde durch Aushang vom 18.06 bis 26.06.2009 ortsüblich bekannt gemacht und hat stattgefunden:  
Öffentliche Unterrichtung: vom 29.06 bis 10.07.2009  
Öffentliche Erörterung: am 02.07.2009

Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurde gem. § 2 Abs.2 bzw. § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 16.06.2009 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Marienheide, 13.07.2009

gez. Töpfer  
.....  
Bürgermeister

**Öffentliche Auslegung**

Dieser Plan ist mit Begründung und Umweltbericht einschließlich der bereits vorliegenden umweltbezogenen Aussagen und Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches aufgrund des Beschlusses des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 01.12.2009 in der Zeit vom 11.01 bis 10.02.2010 öffentlich ausgelegt worden. Die öffentliche Auslegung wurde durch Aushang vom 17.12. bis 24.12.2009 ortsüblich bekannt gemacht. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 05.01.2010 von der Auslegung benachrichtigt.

Marienheide, 15.02.2010

gez. Töpfer  
.....  
Bürgermeister

**Satzungsbeschluss**

Diese Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 44 „Lambach-Südwest“ ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches vom Rat der Gemeinde in seiner Sitzung 04.05.2010 als Satzung beschlossen worden.

Marienheide, 10.05.2010

gez. Töpfer  
.....  
Bürgermeister

**Inkrafttreten**

Die Durchführung des Bauleitplanverfahrens sowie Ort und Zeit zur Einsichtnahme wurden gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches durch Aushang vom 27.05 bis 03.06.2010 ortsüblich bekannt gemacht. Damit erlangte diese Bebauungsplanänderung und -ergänzung am 04.06.2010 Rechtskraft.

Marienheide, 24.06.2010

gez. Töpfer  
.....  
Bürgermeister

**Rechtsgrundlagen**

- Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung.
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 127) in der zur Zeit gültigen Fassung
- Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 07.03.1995 (GV.NW S. 218) in der zur Zeit gültigen Fassung
- Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) in der zur Zeit gültigen Fassung
- Camping- und Wochenendplatzverordnung - CW VO - in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.11.1982

# Bebauungsplan Nr. 44 "Lambach Südwest" 1. Änderung und Ergänzung

Maßstab 1:500

**Legende**

1. Art der baulichen Nutzung
  - SO Sondergebiet gemäß § 10 BauNVO (siehe textliche Festsetzungen)
2. Maß der baulichen Nutzung
 

SO	I	Art der baulichen Nutzung   Vollgeschoss als Höchstmaß Dachform (FD=Flachdach, SD=Satteldach)   max. Dachneigung
FD+SD	max. 22°	
3. Bauweise, Baulinien, Baugrenze
  - Baugrenze
4. Verkehrsflächen
  - private Verkehrsfläche
  - Straßenbegrenzungslinie
5. Sonstige Planzeichen
  - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung und Ergänzung
  - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 44
  - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
  - Umgrenzung von Flächen die von der Bebauung freizuhalten sind